**Bei unserer Veranstaltung Werkstatt-Stammtisch am 12.12.2023 gingen die Teilnehmenden der Frage nach, ob E-Mobilität eine Chance für freie Werkstätten bietet.**

Die für **2025 geplante Einführung der Euro-7-Abgasnorm** führt bei den teilnehmenden Werkstätten zu der Annahme, dass die Anzahl der E-Fahrzeuge in Deutschland steigen wird. Es wird bereits eine Tendenz ausgemacht, dass bestehende Flottenkunden verstärkt auf E-Autos umsteigen. Auch wenn alle Teilnehmenden in ihren Werkstätten regelmäßig E-Fahrzeuge betreuen, sind diese deutlich in der Minderheit zu den Verbrennern. Die **Integration** der Betreuung **in die Werkstatt** ist dabei **kein Grund zur Sorge,** die Wartung ist gut leistbar, insbesondere in den Bereichen jenseits von Motor und Akku und besonders junge Mitarbeitende haben Spaß am Thema E-Mobilität.

Tipps zur Wartung von Elektro- und Hybridfahrzeugen

# Kritischer Blick auf die Zukunft der E-Mobilität

Auch wenn sich freie Werkstätten in Sachen Know-how sicher im Umgang mit E-Fahrzeugen fühlen, wird das Thema nach wie vor kritisch betrachtet. Als problematisch wird unter anderem die **fehlende Ladeinfrastruktur** gesehen, auch haben nicht alle Werkstätten aus teils finanziellen oder bürokratischen Gründen Ladesäulen vor Ort. Auch die **Abhängigkeit vom Stromnetz** sowie die **geringe Reichweite** der Fahrzeuge werden bemängelt. Daher ist sich die Diskussionsrunde einig, dass voraussichtlich viele Kunden ihre Verbrenner-Fahrzeuge länger halten werden und die Entwicklung hin zu mehr E-Mobilität schleppend

voranschreiten wird.

Sie haben Lust auf Austausch mit Gleichgesinnten oder ein **Thema, das Ihnen unter den Nägeln brennt**? Schicken Sie Ihren Themenvorschlag einfach an kontakt@qualität-ist-mehrwert.de

Mehr Infos zu den Werkstatt-Stammtischen